

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1911

314 (12.11.1911) Viertes Blatt

Bezugspreis:

direkt vom Verlag vierwöchentlich M. 1.60 ein- schließlich Frägerlohn; abgeholt in d. Expedition monatlich 50 Pfennig. Durch die Post zugestellt vierteljährlich M. 2.22, abgeh. am Postschalt. M. 1.80. Einzelnummer 10 Pf.

Redaktion u. Expedition: Ritterstraße Nr. 1.

Karlsruher Tagblatt.

Badische Morgenzeitung — Organ für amtliche Anzeigen.

Anzeigen:

die einpaltige Zeitzeile oder deren Raum 20 Pfg. Reklamezeile 45 Pfennig. Rabatt nach Tarif. Aufgabzeit: größere Anzeigen bis spätestens 12 Uhr mittags, kleinere bis 4 Uhr nachmittags.

Fernsprechanschlässe: Expedition Nr. 203. Redaktion Nr. 2994.

Viertes Blatt

Begründet 1803

Sonntag, den 12. November 1911

108. Jahrgang

Nummer 314

Karlsruher Kunstleben. Groß. Hoftheater.

In der bevorstehenden Spielplanwoche, welche heute Sonntag, den 12. November, mit Richard Wagners „Lohengrin“ beginnt, wird an Stelle der um 14 Tage verschobenen Erstaufführung der neuen Opern „Der verlorene Sohn“ und „Der Loreador“ eine andere im Jahresprogramm vorgelebene musikalische Aufgabe, nämlich die Wiederaufnahme von Halévy's „Jüdin“, verwirklicht werden. Das über zwei Jahre ruhende Hauptwerk des Komponisten, dessen Lobestag im kommenden März zum 50. Male wiederkehren wird, ist für Sonntag, den 19., angelegt. Das Schauspiel hat am Freitag, den 17., einen Erstaufführung, an dem die drei modernen Dichter Schnitzler, Hartleben und Thoma mit ihren Einaktern „Weihnachtseinkäufe“, „Bore“ und „Lottchen's Geburtstag“ zu Wort kommen werden. Am Dienstag, den 14., wird Aubers „Schwarzer Domino“, am Mittwoch, den 15., Hof's „Bildente“, am Donnerstag, den 16., Strauß' „Rosenkavalier“ und am Samstag, den 18., Molnar's „Der Herr Bertheimer“ wiederholt. In Vorbereitung befindet sich Kleff's „Penelope“, womit des Dichters 100. Geburtstag am 21. begangen werden soll; in der Oper sind für die nächste Zeit Leoncavallo's „Bajazzo“, Mascagni's „Cavalleria rusticana“, Offenbach's „Orpheus in der Unterwelt“, Humperdinck's „Königsfinder“ u. a. vorgelesen.

Spielplan.

a) In Karlsruhe: Sonntag, 12. Nov. B. 15. „Lohengrin“ und der Sängerkrieg auf Wartburg“ in 3 Akten von R. Wagner. 6 bis gegen 10. Dienstag, 14. Nov. C. 16. „Der schwarze Domino“, Oper in 3 Akten von Auber. 7 bis nach 10. Mittwoch, 15. Nov. B. 17. „Die Wäldchen“, Schauspiel in 5 Akten von Bösen. 7 bis 11. Donnerstag, 16. Nov. A. 16. „Der Rosenkavalier“, Komödie für Musik in 3 Akten. Musik von Richard Strauß. 7 bis gegen 11. Freitag, 17. Nov. C. 18. Zum erstenmal: „Weihnachtseinkäufe“, von Arthur Schnitzler; zum erstenmal: „Die Bore“, von Otto Erich Hartleben; zum erstenmal: „Lottchen's Geburtstag“, Lustspiel in 1 Akt von Ludwig Thoma. 7 bis 10. Samstag, 18. Nov. A. 17. „Der Herr Bertheimer“, Grotteske in 3 Akten von Molnar und Halm. 7 bis gegen 10. Sonntag, 19. Nov. C. 17. „Die Wäldchen“, große Oper in 5 Akten von Halévy. 6-9. Montag, 20. Nov. B. 18. „Rigoletto“, Oper in 4 Akten von Verdi. 7 bis gegen 10.

Eintrittspreise

am 12., 16., 19. Balf. 1. Abt. 8 M., Sperrf. 1. Abt. 6 M., am 14., 20. Balf. 1. Abt. 6 M., Sperrf. 1. Abt. 4 M. 50, am 15., 17., 18. Balf. 1. Abt. 5 M., Sperrf. 1. Abt. 4 M.

Die bis mit Samstag den 11. an der Vorverkaufsstelle nicht eingelösten Abonnementskarten werden vom Montag, den 13. Nov. an in der Wohnung der Abonnenten eingelöst.

Mittwoch, 15. Nov. 7. Abwehr. „Madame Butterfly“, Tragödie einer Japanerin in 3 Akten, Musik von Puccini. 7-10.

Groß. Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 12. November 1911.

15. Abonnements-Vorstellung der Abtheilung B (siehe Abonnementskarten.)

Tannhäuser

Der Sängerkrieg auf Wartburg.

In drei Akten von Richard Wagner. Musikalische Leitung: Leopold Reichwein. Szenische Leitung: Peter Dummas.

Personen:

Herrmann, Landgraf von Thüringen W. v. Schwind. Tannhäuser Hans Längler. Wolfram von Eschenbach Hans Längler. Walter von der Vogelweide Jan van Gorkom. Ritter Hans Sievert. Heinrich der Schreiber Franz Koba. Heinrich von Zweter Hans Buschard. Elisabeth, Nichte des Landgrafen B. Bauer-Kottlar. Venus R. Schüller-Ethofer. Ein junger Hirt Giffella Teres. Olga Leber. Olga Krenschig. Una Gräber.

Vier Edelknechte. Thüringische Ritter. Grafen und Edelknechte. Edelknechte. Ältere und jüngere Wäldchen. Nymphen. Amoretten. Bachantinnen. Faune.

Thüringen. Wartburg. Am Anfang des 13. Jahrhunderts. Nach jedem Akte eine längere Pause.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: 6 Uhr. Ende: gegen 10 Uhr. Kasse-Eröffnung: 6 Uhr.

Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der Schulen sind für heute vollständig aufgehoben.

Preise der Plätze: Balkon: I. Abtheilung M. 8.— Sperrf. I. Abtheilung M. 6.— usw.

Sport.

Wintersport.

c. Karlsruhe, 11. Nov. Der erste stärkere Schneefall wird vom Hochschwarzwald gemeldet.

Seit Mittwoch ist im Feldberggebiet und anderen hochgelegenen Gegenden des südlichen Schwarzwaldes beinahe täglich stundenlang Schnee gefallen, der sich bis etwa 1000 Meter herab behauptete. In den höchsten Tagen ist die Schneedecke inzwischen ziemlich beträchtlich geworden und bis 30 Zentimeter angewachsen. Bei weiterem Schneefall und etwas stärkerem Frost dürfte die Ausübung des Winterportes bald ermöglicht werden. Die heute vorliegenden Wettermeldungen betreffen: Feldberg: Nebel und Schneefall, 3 Grad Kälte, Südostwind, Beschaffenheit des Schnees nach: Schneehöhe 30 Zentimeter; Todtnauberg: Schneefall, 1 Grad Kälte, Südostwind, Schneehöhe 1 bis 2 Zentimeter. Furttungen: Leichter Schneefall, 0 Grad, Westwind.

c. Vom Ruhstein, 11. Nov. Auf dem etwa 1000 Meter hohen Schliffkopf ist durch den Baierbrunner Verein eine große Unterfunktionshütte für Winterportler errichtet worden. Die Hütte hat zwei heizbare Schlafräume für 10 bis 12 Personen.

c. Stuttgart, 10. Nov. Der Stuttgarter St. Kl. b beschloß im kommenden Winter an allen Schneefesttagen Ausfahrten in die Alb und den Schwarzwald zu unternehmen. Für fortgeschrittene Fahrer findet ein Übungsfahren, sowie eine zweitägige Ausfahrt in den Schwarzwald statt; ferner plant der Klub eine Oster-Skitur in die Alpen.

c. Basel, 10. Nov. Der Schweizer Skiverband beschloß auf seiner Delegiertenversammlung in Luzern, den Sitz des Verbandes von Zürich nach Basel zu verlegen. Das große Stieren der Schweiz 1912 findet am 27. und 28. Januar in La Chaux de Fonds im Jura statt. 1913 finden die schweizerischen Weltläufe in Einjebeln statt. Dem Verbande gehören gegen 77 Klubs an.

Gerichtssaal.

Karlsruhe, 9. Nov. Sitzung der Strafkammer IV. Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Dr. Reif. Vertreter der Großherzoggl. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Kuenzler.

Die Strafkammer verhandelte zunächst die Anklage gegen Heinrich Emil Belling aus Bruchsal, den Konditor Rudolf Hed aus Ulmstadt, Gustav Adolf Schäf aus Waghäusel, den Kellner Wilhelm Wagner aus Eubigheim und den Freier Albert Bannert aus Bruchsal wegen Verletzung der Wehrpflicht. Von den Angeklagten war keiner erschienen. Das Gericht erkannte auf je 300 M. Geldstrafe, im Falle der Unbebringlichkeit in Gefängnisstrafen von je 30 Tagen umgewandelt werden.

Die Buchhändlerin Karoline Graulich geb. Glitsch aus Dettingen hatte sich wieder einmal wegen Eigentumsvergehens zu verantworten. Im Monat August wurde die Angeklagte im Hotel „Friedrichshof“ zu Bruchsal beschuldigt, die Stühle aus der Küche des Hotels drei silberne Taschmesser und zwei Nickelgaben im Gesamtwerte von 10 M. Das Urteil lautete auf drei Monate Gefängnis.

Bei einer Langunterhaltung im Gasthaus zum „Löwen“ in Jaitzenhausen kam es am Abend des 9. Juli zwischen einer Anzahl Burchen zu Streitigkeiten, in deren Verlauf der 20 Jahre alte Wälder August Müller aus Jaitzenhausen den Fabrikarbeiter Eigenmann mit Löffeln bedrohte und ihn später durch zwei Messerstiche auch verletzte. Dieses Verbrechen führte am 4. September zu einer gerichtlichen Verhandlung vor dem Schöffengericht Bretten. Von ihm wurde Müller wegen Bedrohung und Körperverletzung mit 6 Wochen Gefängnis bestraft. Gegen dieses Urteil legte der Angeklagte Berufung ein mit der Begründung, daß er den Eigenmann nicht gestochen habe. Er sei an den Streitigkeiten überhaupt nicht beteiligt gewesen, denn bei deren Beginn sei er von dem Löwenwirt auf die Seite gezogen worden, so daß er gar nichts habe machen können. Gestochen hätte ein Burche namens Daut. Zur heutigen Verhandlung waren von dem Angeklagten verschiedene Zeugen beigebracht worden, die seine Behauptungen bestätigen sollten. Der Beweis mißlang jedoch vollständig. Es mußte nach dem Verhandlungsergebnisse angenommen werden, daß Müller die Stiche geführt hat. Das Gericht verurteilte deshalb die Berufung.

In der Zeit vom 13. September bis 4. Oktober arbeitete der Holzbildhauer Georg Scherf aus Waghäusel in der Möbelfabrik in Langenbrücken als Schreiner. Während seines Aufenthalts in Langenbrücken wohnte Scherf in dem Hause des Landwirts Bafchang gemeinsam in einem Zimmer mit zwei anderen in der gleichen Fabrik beschäftigten Schreiner. Am 4. Oktober verließ er Langenbrücken, nachdem er zuvor den Koffer des Schreiners Klent mit einem falschen Schlüssel geöffnet und daraus die Taschenuhr des Genannten im Werte von 20 M. entwendet hatte. Die Uhr verkaufte Scherf anderen Tages für 4 M. 50 s. Wegen dieses Diebstahls erhielt der schon bestrafte Angeklagte 5 Monate Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft.

Gegen eine feuchtpolizeiliche Vorschrift hatte in zwei Fällen der Handelsmann Wolf Barth aus Flehingen gehandelt, indem er über einen Kauf vom 12. Mai und einen solchen vom 6. Juni den Eintrag über diese Käufe in der 24stündigen Frist nicht vornahm. Er wurde deshalb wegen Verletzung der Handpolizei vom Schöffengericht Bretten für jeden Fall zu 3 M. im ganzen zu 6 M. Geldstrafe verurteilt. Von dem Angeklagten wurde gegen dieses Erkenntnis Berufung eingelegt. Er begründete sie damit, daß er nach den geltenden Bestimmungen zu dem Eintrag erst nach dem Uebergang des gekauften Tieres in seinen Besitz verpflichtet sei. Nun habe er aber in beiden Fällen die Tiere 5 Tage bei ihrem Besitzer stehen lassen, um sie der feuchtpolizeilichen Beobachtung zu unterstellen. Bezüglich des einen Kaufes sei in dieser Zeit ein anderer Händler in seine Rechte eingetreten und das andere Tier habe er, sobald es in seinen Besitz gekommen, eingetraget. Gegen das schöffengerichtliche Urteil legte auch die Großh. Staatsanwaltschaft Berufung ein, um eine höhere

Bestrafung des Angeklagten herbeizuführen. Das Gericht verwarf die Berufung der Staatsanwaltschaft, gab aber der des Angeklagten statt, indem es auf Freisprechung erkannte. Für das Gericht war ausschlaggebend die Tatsache, ob das Vieh aus dem Gewahrsam des bisherigen Besitzers in den Besitz eines anderen übergeht. Unter diesem Gesichtspunkte lag aber eine Verletzung nicht vor, denn die Tiere seien in dem Gewahrsam ihres bisherigen Besitzers geblieben.

Am folgenden Tage, der Anlage gegen den Handelsmann Jakob Bierig aus Flehingen wegen Verletzung der Handpolizei, kam ebenfalls ein Verstoß gegen die Vorschriften der Verordnung des Ministeriums des Innern vom 22. Mai 1902 in Betracht. Es handelte sich um drei Verletzungen, deren Verletzung vor dem Schöffengericht Bretten am 26. August angeklagt war. Bezüglich zweier Anlagepunkte wurde Bierig freigesprochen, dagegen erhielt er wegen Nichterfüllung eines Viehkaufs in das vorgeschriebene Verzeichnis 10 M. Geldstrafe. Auch wurden ihm sämtliche Kosten aufgebürdet. Gegen diese Entscheidung legte die Staatsanwaltschaft wie der Angeklagte Berufung ein. Der Gerichtshof verwarf beide Berufungen mit der Maßgabe, daß die Kosten der Berufung soweit die Freisprechung des Bierig in Betracht kam, der Staatskasse aufzuerlegen sind.

Das Bezirksamt Bretten erließ am 1. Juni gegen den Landwirt Heinrich Böhrle aus Gieshausen eine Strafverfügung von 1 Woche Haft, weil er, obwohl sich bei seinem Viehbestand Anzeichen der Maul- und Klauenseuche bemerkbar machten, es unterließ, hierüber der Ortsbehörde Anzeige zu machen. Gegen die Verfügung beantragte Böhrle gerichtliche Entscheidung, die das Schöffengericht in Bretten in seiner Sitzung vom 28. September zu treffen hatte. Das Gericht erkannte auf Freisprechung, da es ein strafbares Versehen des Angeklagten nicht für erwiesen hielt. Die von der Großh. Staatsanwaltschaft eingelegte Berufung wurde als unbegründet verworfen.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Herbst-Nachrichten.

c. Gröbingen, 11. Nov. Mit dem Ausfall der Weinernte ist man hier sowohl was Qualität als auch was Quantität anbelangt, befriedigt. Insgesamt ergab der Herbst 160 hektoliter Weißwein (sogemannter Schillerwein). Das Mostgewicht schwankte zwischen 80 und 90 Grad nach Deutsche. Der Verkaufsgang war von Anfang an gut und erzielte der hektoliter 70 bis 75 M. im Durchschnitt.

Schifffahrt.

Karlsruhe, 11. Nov. Rheinhafen-Schiffsverkehr vom 1. bis 4. Nov. Angekommen: „Renatus“, „Raab Karher 3“, „Meteor“, „Bienen Sophie“, „Janas Marie“ und „Bendel 17“ mit Braunkohle, „Bodenia 41“ und „Fendel 17“ mit Stänggut, „Möbetta“ mit Stänggut und Getreide, „Stimmes 36“ mit Kohlen, „Grünwinkel 11“ mit Getreide, „Sufanna“, „Medartal“ und „Luise“ mit Kohlen und Holz, „Bata Maria“ mit Getreide u. Stänggut, „Laganger“, „St. Barbara“ u. „Catharina“ leer, „Bater Jahn“, „Mignon“ und „Amor“ mit Holz. Abgegangen: „St. Barbara“, „Acolus“, „Christoph“, „Stimmes 50“, „Stimmes 44“, „Renatus“, „Möbetta“, „Fendel 17“, „Raab Karher V“, „Stöck & Fischer 11“, „Donat“, „Stimmes 43“.

Bremen, 11. Nov. Dampferexpeditionen des Norddeutschen Lloyd: „Frankfurt“ am 14. November nach Argentinien; „Bulow“ am 15. November nach Ostafrika; „Brandenburg“ am 16. November nach Philadelphia und Galveston; „König Albert“ am 18. November nach Neuport über Boulogne sur mer; „Bonn“ am 18. November nach Brasilien.

Terminalender.

Montag, den 13. November 1911. 9 und 2 Uhr: J. Hifsmann sen., Auktionator, Ruppen-Versteigerung, Fähringerstraße 23. 2 Uhr: Bier, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23. 2 Uhr: Müller, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23. 2 Uhr: Siebert, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23. 3 Uhr: Gemeinderat Hofratsweier, Jagdverpachtung im Rathaus.

Tagesanzeiger.

(Märker's wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.) Sonntag, den 12. November.

- Kolosseum. 4 und 8 Uhr Vorstellung.
- Reichstheater. Vorstellung.
- Welt-Kinematograph. Vorstellung.
- Metropol-Theater. Vorstellung.
- Kaiser-Kinematograph. Vorstellung.
- Union-Kino. Vorstellung.
- Central-Kino. Vorstellung.
- Lyceum. Vorstellung.
- Kaiser-Panorama. Geöffnet von 11 Uhr bis 10 Uhr abends.
- Musiksaal. 8 Uhr Konzert Gemma Bellincioni.
- Reichst. 4 Uhr Konzert der Feuerwehrtabelle.
- Im Kleinsten. Konzert.
- Größt. Windor. Konzert.
- Bürgerbräu. Konzert.
- Neubau-Oratorium. 8 Uhr Konzert.
- Saal d. Groß. Konzertsatoriums. 1/2 12 Uhr Matinee von Hans Vogel und Frau v. Rothmund.
- Karlsruher Protokollantenverein. 6 Uhr Vortrag von Prof. Vogt im großen Rathhause.
- Gesellschaft „M.F.“. 11 Uhr Festakt im Friedrichshof.
- Evang. Vereinshaus, Adlerstraße 23. Abends 6 Uhr 11. Abonnements-Vortrag.
- (Alt-)Katholische Stadtgemeinde. 5 Uhr Vortrag von Pfarrer Gagenmeier in der Anferstehungsstraße.

Verein Volkshilfe. Abends 8 Uhr Unterhaltungsabend im kleinen Festhallsaal.

Siebert. Abends 1/2 8 Uhr Familienabend im Vereinslokal.

Karlsruher Fußball-Verein. 1 und 1/2 8 Uhr Wettkämpfe.

Fußballklub Rhönig. 3 Uhr Ligaspiel geg. Freiburg I.

Fußballklub Alemannia. 1 u. 1/2 8 Uhr Wettkämpfe.

Fußballverein Beiertheim. 3 Uhr Ligaspiel gegen Sportfreunde 1.

Wohltätigkeitsaufführung im St. Josefskloster, nachm. 4 Uhr.

Kath. Gefellensverein. 8 Uhr Theateraufführung im Gefellenshaus.

Turngemeinde. Vorm. Spielzüge, Engländerplatz bzw. Zentralturnhalle.

Männerturnverein. Vorm. Turnspiele, Exerzierplatz.

Vom Wetter.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydrographie vom 11. Nov. 1911.

Die gestern über England und der Nordsee gelegene Depression hat sich nahezu ganz ausgefüllt, doch ist eine neue im Westen von Irland erschienen. Das Wetter war am Morgen in Deutschland noch meist trüb und zu Niederschlägen geneigt; im Alpenvorland schneite es. Die neue Depression wird sich voraussichtlich bald geltend machen; es ist deshalb meist trübes und ziemlich mildes Wetter mit Regenfällen zu erwarten.

Von der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Nov.	Baromet. mm	Therm. in C	Wind. Beauf.	Feucht. in Proz.	Wolb.	Witterung
10. 9 u. 12 u.	750,4	7,5	8,8	88	SB	Regen
11. 7 u. 12 u.	751,5	5,0	6,0	92	"	halbbed.
11. 12 u.	752,8	8,5	6,5	78	"	bedeckt

Höchste Temperatur am 10. Nov. 9,1, niedrigste in der darauffolgenden Nacht 4,7. Niederschlagsmenge am 11. Nov. früh 0,5 mm.

Wasserstand des Rheins am 11. Nov. früh. Schifferinsel 102, geflogen 7, Rehl 173, geflogen 3, Maxau 308, geflogen 1, Mannheim 212, geflogen 1 cm.

Wetterbericht der Deutschen Seewarte vom 11. Nov. 1911, 8 Uhr vorm.

Stationen	Baromet. mm	Therm. Celsius	Windrichtung und Stärke	Wetter
Borkum	757	+ 15	S 3	bedeckt
Hamburg	760	+ 3	SO 2	halbbedeckt
Swinemünde	761	+ 6	SO 2	Rebel
Nemmel	761	+ 7	NO 1	Regen
Hannover	761	+ 5	S 3	wolfig
Berlin	761	+ 6	SB 1	bedeckt
Dresden	763+1	+ 6	SB 2	Regen
Breslau	762+1	+ 3	SB 2	"
Reg.	763	+ 3	SB 2	bedeckt
Frankfurt (M.)	762+1	+ 5	SB 3	Rebel
Karlsruhe (B.)	763+1	+ 5	SB 1	heiter
München	765	+ 1	SB 4	Schneefall
Jugspitze	826	- 8	"	Eisne
Sally	753-1	+ 9	SO 5	bedeckt
Aberdeen	757	+ 3	SB 3	"
Ne d'Alg.	-	-	-	-
Paris	761+1	+ 3	SOB 2	bedeckt
Brüssel	758	+ 5	SOB 3	halbbedeckt
Wien	756+1	+ 8	SOB 6	wolfig
Lissabon	759	+ 5	SO 2	"
Genève	763	+ 4	E 1	"
Christiansund	761	0	D 1	wolkenlos
Slagen	-	-	-	-
Kopenhagen	761	+ 7	SO 2	hunnig
Stockholm	762+1	+ 2	E 1	Rebel
Saparanda	760+1	- 5	SB 2	bedeckt
Archangel	-	-	-	-
Petersburg	761	+ 4	SB 1	Regen
Riga	762	+ 5	E 1	bedeckt
Batavia	761	+ 10	E 1	"
Bien	763+1	+ 8	SB 1	"
Rom	762	+ 15	SO 1	"
Florenz	762+1	+ 13	S 2	"
Cagliari	-	-	-	-
Brindisi	-	-	-	-
Triest	762+1	+ 14	E 1	bedeckt
Lugano	762+1	+ 7	SB 1	"
Nizza	762+1	+ 10	O 2	wolkenlos
Barri	765	+ 11	S 3	bedeckt
Santis	760	- 7	SOB 2	Schneefall

* Die Zahl nach dem Barometerstand bedeutet die Änderung in den letzten 3 Stunden in ganzen mm; + geflogen, - gefallen. Mit Ausnahme von Jugspitze und Santis sind die Barometerstände auf den Meeresspiegel reduziert.

Wir bitten dringend Anzeigen

nicht an die Redaktion, sondern an die Expedition zu adressieren. Einsendungen für die Redaktion einzeln man nicht an die Adresse einzelner Redakteure richten.

J. Westheimer

Kaiserstrasse
Ecke Waldstrasse.

Total-Ausverkäufe

In meinem
beginnt Dienstag, den 14. November, der Verkauf

meines gesamten Sommerlagers

Besichtigen Sie meine Schaufenster.



Mein Bett
mein Paradies

Diese 4 Worte,
diese Worte
des Entzündens
drücken
mehr aus
als viele
Worte!

Hunderte und Laufende von Bettenkäufern bezeichnen das Paradiesbett als das in jeder Hinsicht wahrhaft beste Bett

der Gegenwart — alle jungen Eheleute, die es als Aussteuerbett wählten, sind des Lobes voll ob seiner Behaglichkeit u. Zweckmäßigkeit in allen Teilen diese Wahrheit sollte für alle Brautleute bestimmend sein!! Komplette Betten in jeder Preislage — auch einzelne Teile. Billige Fabrikpreise. Ausführliche Erklärungen gerne in der Sächsischen Niederlage:

Reformhaus z. Gesundheit, L. Neubert,
Karlsruhe, Kaiserstrasse 122 (Ecke Waldstrasse).

Einladungskarten
Verlobungsanzeigen — Besuchskarten
moderne und rasche Ausführung
Gebr. Leichtlin
Zähringerstrasse 69. Telephon 48.

Kinder-Medicinal Leberthran

von neuem direkten Bezug aus **Christiania**, hervorragend mild im Geschmack, in Flaschen à 1/4, 1/2, 3/4 und 1 Liter Inhalt (meine oder eigene Flaschen werden auch nachgefüllt)
Für Kinder, die Leberthran nicht gerne nehmen, empfehle ich **wohlgeschmeckende Leberthran-Emulsion.**
Carl Roth, Großh. Hoflieferant.

10% Rabatt auf sämtliche Stoffe

für Herren-Anzüge, Paletots, Ulsters, Damentuche und Kostümstoffe.
Wilh. Wolf Jr.
Eingang Lammstrasse.

Französische Oelsardinen

Marke: „Rödel & Fils Frères“
anerkannt erstklassig, empfiehlt die Niederlage für Karlsruhe
Herm. Munding
Hoflieferant, Kaiserstrasse 110.

Prima faures Mostobst
per Zentner Mk. 5.30.
Koch- und Backäpfel billig:
Bahnhof Mühlburg.

Ein neues Buch von Pfarrer Hesselbacher
erscheint in einigen Tagen:
Mit güldner Waffe
Eine Dorfgeschichte
von
Karl Hesselbacher.
Schön gebunden 2.50 Mk.
Ein schlichtes Bild aus dem badischen Bauernleben. In dem Kampf zwischen zwei Kräfteformen, Pfarrer und Bürgermeister, siegt die „güldne Waffe der Liebe, die alles glaubt und alles duldet“. Ein zartes Liebesidyll cant sich durch all den Trüb des Männerstreites und schaut mit den treuerzigen Augen des Volksliedes auf den Freund unverdorbenen Volkstums.
Vorwärts im
Evang. Schriftenverein,
Karlsruhe, Kreuzstrasse 25.

Mostobst-Verkauf.

Montag, den 13. ds. Mts., früh 10 Uhr,
werden am hiesigen Güterbahnhof, Lohfeld, mehrere
Wagen Mostobst, Gew. 10000 Kilogr., gegen sofortige
Barzahlung abgegeben. Hierzu ladet freundlichst ein
Telephon 1865. **Emil Buhlinger,**
Kreuzstrasse 24.

Grosser Fabrik-Reste-Verkauf

in den
allerneuesten Seiden-Stoffen.

Die verschiedenen Serien enthalten
Paillette-, Merveilleux-, Duchesse- und Taft-Changeant, schwarze und weisse Seide
und verkaufe ich diese ohne Rücksicht auf den realen Wert

Serie I **75 Pf.** per Meter
Serie II **1.25** per Meter
Serie III **1.50** per Meter
Serie IV **2.-** per Meter
Serie V **4.-** 90 bis 120 cm breit per Meter

Besonders günstiges Angebot
in
130 cm breiten Kostümstoffen
wie sie die Mode bevorzugt
das Meter zu Mk. **3.75**

Günstige Kaufgelegenheit für elegante Weihnachts-Geschenke!

H. Feibelmann

Kaiserstrasse 175, I. Etage.

Besonders günstiges Angebot
in 150 cm breiten echt englischen
Kostüm- und Mantel-Stoffen
das Meter zu Mk. **4.50**

Versand nach auswärts
von M. 20.— an franko.



W. Gastel

Großh. Hoflieferant
Inh.: W. Gastel und W. Koitenbader
S gegründet 1832
Telephon Nr. 1567

Komplette
Braut-Ausstattungen
und **Einzelmöbel** jeder
Preislage

Besichtigung meiner Muster-
Ausstellung ohne Kaufzwang erbeten

Alleinverkauf

der
Kunigewerbl. Möbelfabrik
Fröhling & Lippmann
Königl. Württemberg. Hoflieferanten
Stuttgart



Feinste
Gänseleber-Galantine
Gänseleberwurst
sowie
Gänseleber-Terrinen
empfiehlt
Carl Hager,
Hoflieferant,
Erbprinzenstraße, nächst
dem Rondellplatz,
Telephon 358.
Prompter Versand.
Rabattmarken.

Neue Victoria-Erbsen
Neue Riesenlinsen
Neue Perlbohnen, ung.,
Neue Zwetschgen, bosn.
in bester Ware
frisch eingetroffen
und empfiehlt

Bernhard Oser,
Waldstrasse 5.

Privat-
Tanzlehr-Institut
(Saal im Hause)

H. Vollrath

235 Kaiserstraße 235
(nächst der Hauptpost)

Einzel-Unterricht

Nachmittags- und Abend Kurse.
Gef. Anmeldungen erbeten.

Tanz-

Lehrinstitut

J. Braunagel

13 Nowacksanlage 13.

Zu den beginnenden Kursen
und Einzel-Unterricht erbitte
ged. baldige Anmeldungen. —
Übernahme auch Tanzkurse
— auswärts. —

Ausstellung
preiswerter Neuheiten
in
**Tanzstunden-, Ball-
und Gesellschaftskleidern**
in unseren Fenstern Ecke Kaiser- und Lammstraße.
Geschwister Knopf.

Total-Ausverkauf

Damen- u. Mädchen-Konfektion.

In allen Artikeln wie:

Blusen :: Kostüm-Röcken :: Jacken-Kleidern
Schwarzen Jacken :: Staub-Mänteln

Jacken-Kleidern für starke Damen

Kinderkleidern :: Kinder-Paletots ist noch reichhaltigste
Auswahl vorhanden.

Marg. Dung, Kaiserstr. 86.

Nur noch kurze Zeit bietet sich diese Einkaufs-Gelegenheit.

Auf sämtl. reduz. Preise
noch 10% Rabatt.

Auf sämtl. reduz. Preise
noch 10% Rabatt.

Enorm billige
Preise.

30-50%
Ersparnis.

L. z. Tr.
Montag, 13. XI. 1911,
8 1/2 Uhr
Klb. m. Vortrg.



Karlsruher Männerturnverein.

Samstag, 18. November im
„Vereinslokal“ (Möninger)

**Außerordentliche
Hauptversammlung.**

(Aenderung der Statuten § 12 usw.)

Der Turnrat.

Karlsruher Liederkranz.



Zu dem heute
Sonntag, 12. Novbr. cr.,
abends 7/8 Uhr beginnenden,
im Vereinslokal stattfindenden

Familienabend

gestatten sich die fuldischen „3“
gezielmäßig einzuladen. Für
reichhaltiges Programm nebst
Maestro-Concert ist bestens ge-
sorgt. Die „3“.

NB. Statt dem am Sonntag,
den 3. Dezember cr. geplanten
Familienausflug findet am
gleichen Tage in den Sälen der
Gesellschaft **Eintracht** ein
Familienliederkranz
statt.

Gartenbauverein Karlsruhe.



Sonntag, den
12. November l.
J., mit Zusam-
menkunft vor-
mittags 11 Uhr,
beim Eingang
in den Gross-
herzoglichen Bo-
tanischen Gar-
ten, Hans Tho-
mastrasse 6, am

Prinz-Wilhelm-Denkmal, findet eine Be-
sichtigung der von Grossh. Hofgärt-
nerei gezogenen und in schöner Blüte
stehenden **Chrysanthemums** unt.
Führung des Grossh. Hofgärtners Herrn
Fieser statt. Die verehrl. Mitglieder
sind mit ihren Familienangehörigen
hierzu freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

Regelbahn,

einen Abend in der Woche, ist noch zu
vergeben: Restauration **Karlsburg**,
Akademiestraße 30.

Regelbahn
ist einen Abend noch an bessere Ge-
sellschaft zu vergeben:
Jägerhaus, Scheffelstraße 1.

Zur Messe! Bude Nr. 112, III. Reihe!
RESTE RESTE
in Sammet, Seide, Spitzenstoffen,
Besätzen, Bändern.
Futterstoffe sehr billig.

Handschuhe von 15 Pfg.
an, Gürtel von 20 Pfg. an.
Unterröcke. Kopftücher
von 50 Pfg. an. Ball-
Shawis. Ein Posten Unter-
tallen unter Preis.

Hotel-Restaurant „Lion“

bringt einem verehrl. Publikum seine gut ausgestatteten
Lokalitäten zum Abhalten von Festlichkeiten in
Erinnerung. — **Diners und Soupers** zu mässigen
Preisen. Bekannt **gute Küche, vorzügliche selbst-**
gekeltete Weine.
Abonnenten werden zu mässigen Preisen angenommen.

Hochachtend **J. Lion.**

„Wiener Hof“.

Frische Seemuscheln, ff. zubereitete Burgunder-
Schnecken, Gänseleber-Pasteten im Aufschnitt.
Vorzügl. Küche. Beste Weine in großer Auswahl.

E. Buscher.

Conrad Meurer

Atelier für elegante

Damen-Garderobe

Hirschstraße 48.

Ludwig Krebs

Melanchthonstraße 2

empfiehlt sich zur Anfertigung

feiner Damengarderobe

unter Garantie für guten Sitz und feine
Verarbeitung.

Expressgutadressen

nach amtlicher Vorschrift,
100 St. 50 Pfg., jederz. vorrät.
G. F. Müllersche Hofbuchhandlung
m. b. H.
Karlsruhe — Ritterstrasse 1.

KINDER-WOCHE

Großer Verkauf für sämtliche Kinder-Bedarfs-Artikel.

Durch
Auslagen großer Waren-Posten zu
enorm billigen Preisen bieten wir
ganz besondere Vorteile.



Kinder-Kleidung

für Mädchen

Tailen-Kleider für 7 bis 12 Jahre
früh. bis 22.— früh. bis 26.— früh. bis 28.—
jetzt 9.75 11.75 15.75
Hängekleidchen, einfarbig u. kariert . . . 2.25 2.90 3.90 5.50
Tailenkleider, marineblau, m. Punkborde, roter Gürtel, Faltenrock
für 3 bis 8 Jahre 4.95 9 bis 13 Jahre 5.50

Für Knaben

Pyjaks, marine, mit Garnitur, gefüttert, für 2½ bis 10 Jahre 4.50
Große Posten Knaben-Anzüge, marine u. engl. gemustert,
Größe 0-8 { früh. bis 9.— früh. bis 14.75 früh. bis 15.50
jetzt 3.95 4.95 5.95
früh. bis 16.25 früh. bis 17.75 früh. bis 26.—
jetzt 8.75 9.75 12.75
Leibchen-Hosen, marine Cheviot, mit dopp. Leibchen u. Latz
Gr. 0-8 Stück 1.35 1.95 2.25 2.50 2.95

Kinder-Wäsche

Mädchen-Hemden, weiß Madapolam mit Barmer Bogen
Restbestand . je nach Größen 40-100 cm 44 Pf. bis 1.25

aus vorzügliche Renforcé hergestellt:

Mädchen-Hemden, Fächerpasse mit
Rosenfeston . . . 13 Größen, je nach Größe 65 Pf. bis 2.15
Beinkleider, lange Form
geschlossen . . . 8 Größen, je nach Größe 85 Pf. bis 1.70
Beinkleider, geschlossen, Croisé geraut und
festoniert . . . 7 Größen, je nach Größe 65 Pf. bis 1.35
Farbige Beinkleider,
geschlossen . . . 8 Größen, je nach Größe 75 Pf. bis 1.45
Mädchen-Nachthemden, ger. Länge 70 80 90 100 110 120 cm
Croisé m. weiß. Bördchen 195 235 265 290 335 365
Knaben-Nachthemden, ger.
Croisé m. rot. Bördchen garn. 185 210 235 265 285

Kinder-Schürzen

für Mädchen

farb., Gingham m. Figurenbesatz u. Blenden Gr. 45-60 cm 55 Pf.
farb., Gingham mit hohem Plissee, Blenden-
garnitur und Schulterschleifen . . . Gr. 45-65 cm 95 Pf.
türkisch gem. Satin, eleg. garn. mit Russen-
ärmel . . . je nach Gr. 45-120 cm 1.65-2.65
weiss gestr. Batist m. Stickerei-Einsatz . . . Gr. 45-60 cm 55 Pf.
weiss, m. Stickerei-Einsatz u. Stickerei-Achsel
Gr. 60-80 cm 1.35
schwarz, Panama m. hübschem, farb. Bördchen Gr. 65-75 cm 1.65
Gr. 80-90 cm 1.95

für Knaben

grau, zweiseit. Zwirnstoff mit roter Blende Gr. 45-65 cm 65 Pf.
Uniformschürzen marine mit rot, mit Gold-
knöpfen und passender Mütze . . . Gr. 45-65 cm 1.10

Kinder-Strümpfe

Gr. I II III IV V VI VII VIII

reine Wolle, starke Qual.,
engl. lang . . . Paar 45 55 65 75 85 95 105 115
reine Wolle, feine Qual.,
engl. lang . . . Paar 55 65 75 85 95 Pf. 1.05 1.15 1.25
Erstlings-Strümpfe gestr.
reine Wolle Paar 25 30 35 40

Kinder-Schuhwaren

Rindbox-Stiefel z. Schnüren
Gr. 22-24 2.50 25-26 2.95 27-30 4.50
31-36 5.50 36-40 7.50
Boxcalf- und Chevreux-Stiefel, breite Form
Gr. 22-24 3.50 25-26 4.50 27-30 5.50 31-36 6.50 36-40 8.75
Posten Boxcalf Kinderstiefel, besonders preiswert
Gr. 22-24 2.95 25-26 3.25
Filzschallentstiefel, schw. m. Ledersohle Gr. 24-29 1.45 30-35 1.75
Kamelhaarart-Schuhe . . . Gr. 24-29 1.25 30-35 1.45
Filzschuhe mit Filz-Spaltledersohle . . . Gr. 24-29 85 Pf. 30-35 1.00
Filzschürstiefel mit Lackspitze . . . Gr. 18-24 1.35 25-26 1.75
Harburger Gummischuhe . . . Gr. 22-28 1.95 29-35 2.45

Kinder-Handschuhe

Serie I II III

Faust-Handschuhe, gestrickt . . . Paar 20 25 30 Pf.
Finger-Handschuhe . . . Paar 25 30 35 Pf.

Kinder-Corsets

Gestr. Leibchen, weiß und beige Gr. 1-3 35 Pf. Gr. 4-6 45 Pf.
Trikot-Leibchen mit Bandbesatz und Knöpfen am Band,
weiß und grau . . . Gr. 1-2 3-4 5-6 7-9
90 Pf. 1.10 1.30 1.50
Reform-Leibchen, grau und weiß, zwei Höhen . . . 1.35 1.55

Baby-Kleidung

Faltenkleidchen, crème Panama geraut mit Russen-
schnur, reizend garniert, 2 Größen . . . Stück 2.15
Passenkleidchen, rot und marine mit getupftem Koller
und Besatz, sehr kleidsam, 3 Größen . . . Stück 2.85
Laufrockchen, weiß geraut Croise mit hübscher
Garnitur . . . Stück 1.10 1.65 1.95
Kleidchen, Baumwolle, blau-weiß und rot-weiß mit
Russenschnur . . . Stück 95 Pf. 1.15
Kleidchen, Wolle plattiert, blau-weiß und rot-weiß
mit Russenschnur . . . Stück 1.75 1.95

Jäckchen und Capes

Flausch (imit. Lammfell)-Jäckchen gute Stoffe hübsch
garniert . . . Stück 95 Pf. 1.45 2.00
Capes (imit. Lammfell) weiß, rot, grau und beige
mit farbiger Kapuze . . . Stück 2.25
Capes (imit. Lammfell)
mit Kordelgarnitur u. seid. Kapuze, besonders gute Ware,
2.90 3.50
eleg. appliziert
4.75

Kinder-Trikot-Wäsche

Knaben-Trikot-Hemden, gute wollgemischte Ware,
4 Größen . . . 1.50 1.60 1.70 1.80
Knaben-Trikot-Unterhosen, Knieform, wollgemischt,
4 Größen . . . Stück 95 Pf. 1.10 1.20 1.30
Mädchen-Reform-Hosen, Trikot, normalfarbig,
4 Größen . . . Stück 1.50 1.65 1.80 1.95
Leibchen mit Höschen (Hemdhöschen), Ringelmuster, Winterware
Gr. 55 60 65 70 75 80 85 90 95 100 110
St. 50 60 70 78 85 92 1.00 1.10 1.20 1.30 1.40
f. 1-5 Jahre f. 6-12 Jahre

Sweater, gestr. aus starker Baumwolle Stück 95 Pf. 1.30
teils rein. Wolle, teils Wolle platt., St. 2.50 2.95
Knaben-Anzüge: Sweater und Hose, gestrickt, gute
Ware, 4 Größen . . . 4.00 4.50 5.00 5.50

Kinder-Kleiderstoffe

Schottenstoffe, doppelbreit . . . Mtr. 65 90 Pf.
Schottenstoffe, reine Wolle . . . Mtr. 1.35
Cheviot, reine Wolle . . . Mtr. 90 Pf.
Weiße Durchbruchstoffe für Schürzen . . . Mtr. 28 48 Pf.

Kinder-Hüte und Mützen

Mädchen-Hüte mit voller Seidenbandgarnitur . . . 2.75 3.75 4.75
Südwester, englisch gemustert . . . 1.45
Südwester, Samt . . . 2.90
Sportmützen . . . 35 50 75 Pf.
Kieler- und Tellerkmützen . . . 75 95 Pf. 1.25
Schildmützen . . . 95 Pf. 1.25 1.75
Imit. Eisfell-Mützen mit Ohrenklappen . . . 95 Pf. 1.15
Gestrickte Baby-Mützen, weiß und farbig . . . 45 Pf.

Russenkordel für Kinder . . . Stück 20 33 Pf.
Mützenbänder . . . Stück 35 Pf.
Haarbänder . . . Stück 8 12 15 Pf.
Seidenes Hutband . . . Meter 38 Pf.
Nähkasten, schön gefüllt . . . 60 95 Pf. 1.25

Während der Kinderwoche
gewähren wir auf sämtliche

Spielwaren 10% Rabatt.

Jetzt gekaufte Spielwaren werden auf Wunsch bis Weihnachten zurückgestellt

In der 2. Etage sehenswertes Schaustück:
Rennen zu Baden-Baden
(Grosser Preis.)

Hermann Tietz